Nordkap und Lofoten mit Arctic Express - 12 Tage

- **Arktische Landschaften und samische Kultur**
- **Mit dem Zug von Helsinki direkt an den Polarkreis**
- **Weihnachten zu jeder Jahreszeit – in Rovaniemi**
- **Kontrast zwischen mystischem Nordkapfelsen und traumhaften Inseln der Lofoten**

So verschieden sich die Landschaften in Skandinavien zeigen, so abwechslungsreich ist auch diese Erlebnisreise.

Die Anreise nach Finnland erfolgt ganz entspannt: Die Fähre bringt Sie von Deutschland direkt nach Helsinki, der Metropole des Klassizismus. Die nächste Etappe legen Sie mit dem Zug Arctic Express zurück, durch die finnische Seenplatte erreichen Sie über Nacht den kulturellen Mittelpunkt Finnisch Lapplands – Rovaniemi. Die Stadt, in der auch der Weihnachtsmann wohnt, beeindruckt mit samischer Kultur und der weitgehend unberührten Natur ihrer Umgebung. Mit Überschreiten des nördlichen Polarkreises erleben Sie im Sommer die Sonne rund um die Uhr.

Ihre aufregende Reise führt weiter in den hohen Norden Norwegens, durch sich ständig verändernde Landschaften, bis zum mystischen Nordkapfelsen. Auf Mageröya der "mageren Insel", mit weitem Blick auf das Eismeer, fühlt man sich wie am Ende der Welt. Ebenso spektakulär sind die Inseln der Lofoten: Pittoreske Dörfer mit rot leuchtenden Fischerhäuschen, die Rorbuer, sind hier umgeben von türkisfarbenem Meer und spitzen Bergketten.

Die Stadt Trondheim beeindruckt mit der Krönungskirche ehemaliger norwegischer Könige – dem Nidarosdom. Oslo, die norwegische Hauptstadt, befindet sich seit einigen Jahren im Wandel. So können Sie auch hier viele Kontraste entdecken – von altehrwürdigen Gebäuden wie der Festung Akershus bis zur modernen Architektur der neuen Oper.

1. Tag: Anreise Travemünde – Einschiffung
Anreise nach Travemünde im hohen Norden Deutschlands. Gerne arrangieren wir ein Abendessen in der Stadt gegen Aufpreis für Sie. Am späten Abend werden Sie am Fährhafen zur Einschiffung auf eine Fähre der Finnlines erwartet. Übernachtung in Kabinen an Bord.

2. Tag: Auf See - F
Nachts gegen 2.00 Uhr legt die Fähre in Richtung Finnland ab. Die kalten und warmen Köstlichkeiten am Morgen sind ein guter Start in den Tag. Entspannen Sie heute den ganzen Tag auf See und genießen Sie die herrlich frische Seeluft. Sie übernachten wieder an Bord.

3. Tag: Helsinki – Arctic Express – 50 km - F/A
Morgens Ankunft in Helsinki. In der finnischen Hauptstadt verbindet sich die nordische Lebensweise mit einem Hauch östlicher Mystik. Die Stadt ist großzügig mit viel Grün angelegt und bietet viel Sehenswertes: Architektonische Meisterwerke aus verschiedenen Epochen, Parks, Museen und Galerien. Die Stadt ist vor allem bekannt für ihre Kirchen, z.B. die Uspenski-Kathedrale, den Dom oder die Felsenkirche. Sehenswert sind auch der Senatsplatz, das Sibelius-Denkmal sowie das Regierungspalais. Für den Nachmittag empfehlen wir Ihnen einen Besuch der Festungsinsel Suomenlinna. Hier finden Sie zahlreiche Museen und historische Bauten.

Der Bus fährt nach Ankunft in Helsinki gleich ohne die Gäste weiter nach Rovaniemi.

Die Reisegäste reisen abends mit dem Nachtzug vom finnischen Süden nach Lappland weiter. Auf der gut 700km langen Strecke nach Rovaniemi fährt der Zug durch fruchtbare Kulturlandschaften, dichte Wälder und vorbei an zahlreichen Seen. Die Gäste übernachten in Abteilen im Schlafwagen.

4. Tag: Rovaniemi – Raum Saariselkä – 290 km - F/A

Inklusivleistungen:

- Fährüberfahrten:
- Travemünde – Helsinki für Bus und Passagiere
- 1 x Frühstücksbuffet an Bord
- 1 x Brunch-Buffet an Bord
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- Göteborg – Kiel für Bus und Passagiere
- 1 x Frühstücksbuffet an Bord
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- 7 x Übernachtung mit Halbpension
- Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- Hotels der guten und gehobenen SRG-Mittelklasse
- 1 x 3 Std. Stadtführung Helsinki
- 1 x Säckchen mit 4 Stück finnischer Schokolade
- 1 x Busgestellung für Stadtführung Helsinki
- 1 x 3-Gang-Abendessen in Helsinki
- 1 x Fahrer-Übernachtung/Halbpension in Rovaniemi
- 1 x Zugfahrt Helsinki-Rovaniemi
- 1 x Übernachtung im 2-Bettabteil oben, DU/WC
- 1 x Frühstück in Rovaniemi
- 1 x Nordkap-Gebühr
- 1 x 2 Std. Stadtführung Oslo
- 1 x Nordlandfahrer-Urkunde für jeden Gast (auf Anforderung)

zubuchbare Optionen / Ermäßigungen:

3 Std. Führung Rovaniemi inkl Busgestellung (Aufpreis an Sonn- und Feiertagen)	710 €
Erlebnispaket "Leckeres in Lappland"	47 €
Erlebnispaket "Helsinki von oben"	27 €
Aufpreis Einbettabteil im Nachtzug	91 €
1 x Abendessen als Buffet an Bord (Göteborg-Kiel)	47 €
1 x 3-Gang-Abendessen im Restaurant in Lübeck	35 €
Aufpreis Einzelkabine außen	385 €
Aufpreis Einzelkabine	204 €
Aufpreis 2-Bettkabine außen	105 €
Aufpreis 2-Bettkabine, Betten nebeneinander (Rückfahrt)	10 €
Eintritt Arktikum Rovaniemi	14 €
Eintritt Themenpark Sapmi, Karasjok	21 €
Nordlandfahrer-Urkunden auf Anforderung	0 €

Morgens erreicht der Zug Rovaniemi, das Verwaltungs-, Wirtschafts- und Kulturzentrum Finnisch Lapplands. Geprägt wurde die Stadt durch den berühmten finnischen Architekten Alvar Aalto. Sehenswert ist unter anderem das zum Museum Arktikum zählende Provinzmuseum, das über die

Geschichte und Kultur Lapplands und der Sami informiert. Direkt am Polarkreis, ca. 8km nördlich der Stadt, liegt eine der größten touristischen Attraktionen der Region: das Werkstattdorf des Weihnachtsmannes (ganzjährig geöffnet). Die Eismeerstraße führt weiter durch beinahe unbewohntes Gebiet in das Dorf Sodankylä, das für die älteste Holzkirche des Landes (1689) bekannt ist. Interessant ist auch das Goldgräberdorf Tankavaara, in dem man Gold waschen und das Goldmuseum besuchen kann. Weiter nördlich liegt der bedeutende Wintersportort Saariselkä – das größte Ferienzentrum Finnisch Lapplands.

5. Tag: Raum Saariselkä – Nordkapinsel – 460 km - F/A

Sie passieren heute den Inarisee, den "Heiligen See der Samen". An seinem Westufer liegt Inari, hier befinden sich u.a. die parlamentarische Vertretung der Samen Finnlands und ein Freilichtmuseum mit dem Sami-Museum Siida. Die weitere Route führt durch eine beinahe menschenleere Wildnis zur finnisch-norwegischen Grenze bei Karigasniemi und nach Karasjok. Der Ort liegt am Rand der Hochebene Finnmarksvidda und ist ein Zentrum der norwegischen Samen. Die größte Attraktion ist der Sapmi-Themenpark, in dem die Kultur, die Geschichte und Mythologie des samischen Volkes anschaulich gemacht wird. Im traditionellen Restaurant "Storgamme", einer originalgetreu nachgebauten samischen Torfhütte, werden lokale Spezialitäten serviert (Eintritt Sapmi und Mittagessen gegen Aufpreis). Über Lakselv geht es weiter an den Porsangerfjord - den längsten Fjord Nordnorwegens, und durch den Nordkapptunnel auf die Insel Mageröya. Honningsvag, die Hauptstadt der Insel, wird täglich von den Hurtigruten und auch von vielen Kreuzfahrtschiffen angelaufen. Am Abend steht dann einer der Höhepunkte der Reise auf dem Programm: Der Besuch des etwa 300 m steil aus dem Eismeer aufragenden Nordkapfelsens und hoffentlich auch der einmalige Anblick der Mitternachtssonne. Die Nordkaphalle, die zum Teil unterirdisch in den Fels gebaut wurde, bietet u.a. eine Aussichtsplattform, eine Ausstellung über die Geschichte des Nordkaps, ein Restaurant mit fantastischer Aussicht und eine Bar. Im Postamt können Sie Briefmarken sowie ein Nordkap-Zertifikat erwerben und einen speziellen Nordkap-Poststempel erhalten. Ein spektakulärer Film auf Panorama-Leinwand nimmt Sie außerdem mit auf eine Reise durch die vier Jahreszeiten.

6. Tag: Nordkapinsel – Tromsö – 510 km - F/A

Durch den Nordkaptunnel geht es zurück auf das Festland und entlang des Porsangerfjordes nach Alta. Der Ort ist für die prähistorischen Felsritzungen (Weltkulturerbe!) und die neue Kathedrale der Nordlichter bekannt. Auf dem Weg nach Süden werden die zerklüftete Fjordlandschaft und der Ausblick auf die Küste vom Kvaenangenfjell Sie sicher beeindrucken. Nun folgen zwei kurze Fährüberfahrten über den Lyngen- und den Ullsfjord sowie das Panorama der Lyngenalpen - für viele das schönste Gebirge Skandinavins. Gefallen wird Ihnen bestimmt auch die lebhafte Stadt Tromsö. Die nördlichste Universität der Welt, die nördlichste Brauerei der Welt oder die weithin bekannte Eismeerkathedrale – Tromsö hat einiges zu bieten. Berühmte Polarforscher wie Nansen und Amundsen starteten hier einst ihre Expeditionen. Eine wunderbare Aussicht über die Stadt hat man vom Storsteinen, der mit einer Seilbahn zu erreichen ist.

7. Tag: Tromsö – Lofoten – 420 km - F/A

Durch die zerklüftete nordnorwegische Küstenlandschaft geht es weiter nach Süden. Bei genügend Zeit können Sie bei Bardu einen Abstecher zum National-Wasserfall Malselvfossen machen. Sie sehen heute außerdem den großen Ofotfjorden, die Insel Hinnoya und den schmalen Raftsund, der die Inselgruppe der Vesteralen mit den Lofoten verbindet. Die weitere Strecke zählt zu den Nationalen Landschaftsrouten: Diese bieten neben der großartigen Natur auch tolle Aussichtspunkte, Servicegebäude sowie Park- und Rastplätze – viele davon künstlerisch gestaltet. Die Route über die Lofoten wird geprägt durch steil aufragende Berge, die offene See, weiße Strände und pittoreske Fischerdörfer. Das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum der Inselgruppe ist Svolvaer.

8. Tag: Lofoten – Mo I Rana – 470 km - F/A

Die Fähre von Lödingen nach Bognes bringt Sie heute wieder aufs Festland. Über eine tunnel- und brückenreiche Strecke erreichen Sie Fauske – bekannt für seine Marmor-Steinbrüche. Auf dem einsamen Saltfjell überqueren Sie dann wieder den Polarkreis und können einen Stopp im Polarkreiscenter einlegen. Über den Bergwerksort Storforshei erreichen Sie Mo I Rana, eine Hafen- und Industriestadt am Ranafjord. Bummeln Sie auf der Fjordpromenade vorbei an den alten Holzhäusern von Moholmen und an der im Wasser stehenden Skulptur „Der Mann im Meer“.

9. Tag: Mo I Rana – Trondheim – 480 km - F/A

Die Stadt Mosjöen, in der es gut erhaltene, hübsche Holzhäuser gibt, liegt auf Ihrem Weg nach Süden. Sie kommen durch dichte Wälder, vorbei am Namsskogan Familienpark mit seinen vielen nordischen Tieren sowie an der längsten Lachstreppe Europas. Es folgen geschichtsträchtige Regionen: Im Raum Steinkjer findet man tausende Jahre alte Felsritzungen, u.a. das berühmte lebensgroße Rentier "Bolareinen". Weiter südlich, bei Verdal, fand im Jahre 1030 die berühmte Schlacht von Stiklestad statt. Ausstellungen hierzu, ein Museum mit historischen Gebäuden usw. bietet das Nationale Kulturzentrum von Stiklestad. Ihr Tagesziel ist die Universitätsstadt Trondheim. Der berühmte Nidarosdom ist das größte sakrale Bauwerk Skandinaviens, außerdem die Krönungskirche der norwegischen Könige und Nationalheiligtum. Weitere Attraktionen sind der Erzbischofpalast und das im 18. Jh. erbaute Palais Stiftsgarden. Die farbenfrohen Speicherhäuser am Fluß Nidelv und die Brücke Bybrua sind hübsche Fotomotive.

10. Tag: Trondheim – Hamar – 410 km - F/A

Dichte Wälder, rauschende Flüsse und die einsame Landschaft des Dovrefjells erleben Sie auf Ihrem Weg nach Süden. Das Dovrefjell wird dominiert vom 2286m hohen Snöhetta und ist bekannt für seine Moschusochsenherde, die einzige auf dem europäischen Festland. Über Dombas und vorbei am Rondane Nationalpark kommen Sie in das Gudbrandsdal, das von einer gut erhaltenen Bauernkultur gekennzeichnet ist. In Ringebu können Sie die Stabkirche bewundern (kurzer Abstecher), bevor Sie das Städtchen Lillehammer erreichen, das durch die Winterolympiade 1994 weltweit bekannt wurde. Die Route führt nun weiter entlang des Mjösa, dem größten See Norwegens, nach Hamar. Die Stadt ist bekannt für ihre architektonisch interessante Olympia-Halle, die wie ein umgedrehtes Wikingerschiff aussieht.

11. Tag: Hamar – Oslo – Göteborg – Fähre – 410 km - F

In Oslo findet man eine wunderbare Verbindung von Natur und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Bei Ihrer Stadtführung sehen Sie z.B. das königliche Schloss, den Vigeland-Park mit seinen eindrucksvollen Skulpturen, die Sprungschanze auf dem Holmenkollen, die spektakuläre neue Oper oder die Festung Akershus. In Richtung Süden geht es dann weiter über Sarpsborg zur norwegisch-schwedischen Grenze bei der Svinesund-Brücke und parallel zur schwedischen Westküste nach Göteborg. Hier werden Sie am späten

Nachmittag am Fährhafen erwartet. Die Fähre der Stena Line bringt Sie über Nacht bequem nach Kiel. Das Schiff verfügt unter anderem über Restaurants und Bars, ein Casino, den Stena-Shop, ein Kino und einen Nachtclub.

12. Tag: Kiel – Heimreise - F
Bevor der Urlaub endgültig zu Ende geht, erfreuen Sie sich noch einmal an einem leckeren skandinavischen Frühstück! Gegen 09.15 Uhr legt die Fähre in Kiel an, von hier aus treten Sie die letzte Etappe Ihrer Heimreise an.

Erlebnispakete
Erlebnispaket "Helsinki von oben"
Fahrt mit dem Riesenrad SkyWheel
"Flug" über Helsinki im 3D-Kino

Erlebnispaket "Leckeres in Lappland"
Mittagessen in der Storgamme (Lappenzelt) in Karasjok
Kaffee/Tee und Waffeln in Skaidi

Unser Tipp:
Im 3-D-Kino in Helsinki "fliegt" man 12 Minuten lang über die schönsten Ecken der Stadt, über andere Teile Finnlands und die Ostsee. Da sich der Sitz dazu passend bewegt, fühlt es sich so an, als würde man wirklich fliegen.

Wichtig:
Bitte beachten Sie, dass der Arrangementpreis nur an bestimmten Abfahrtstagen gilt, die je nach Saisonzeit variieren. Gerne beraten wir Sie zu einem für Sie günstigen Termin. Empfohlene Abfahrtstage: Samstag und Sonntag.